Canasil und MAG unterzeichnen verbindliche Einverständniserklärung, durch die MAG 70 % der Anteile an Canasils Projekt Salamandra im mexikanischen Bundesstaat Durango erwirbt

Canasil und MAG unterzeichnen verbindliche Einverständniserklärung, durch die MAG 70 % der Anteile an Canasils Projekt Salamandra im mexikanischen Bundesstaat Durango erwirbt
Vancouver, 28. Mai 2013 - Canasil Resources Inc. (Canasil, TSX-V: CLZ, DB Frankfurt: 3CC, "Canasil" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass das Unternehmen und MAG Silver Corp. (MAG, TSX: MAG; NYSE-A: MVG) eine verbindliche Einverständniserklärung unterzeichnet haben, in derem Rahmen MAG berechtigt ist, bis zu 70 % der Anteile an Canasils Silber-Kupfer-Zink-Blei-Projekt Salamandra im mexikanischen Bundesstaat Durango zu erwerben. Das Projekt befindet sich nahe der Stadt Durango und 80 Kilometer entlang des Trends nordwestlich der Bergbauregion San Martin-Sabinas. Hier befindet sich der größte untertägige Silber-Kupfer-Zink-Abbaubetrieb in Mexiko, dessen Eigentümer die Unternehmen Grupo Mexico und Penoles sind.
Vereinbarungsgemäß hat MAG zunächst die Option auf den Erwerb von 55 % der Anteile am Projekt Salamandra. Voraussetzung dafür ist die Investition von 5.500.000 C$ in die Exploration und die Entrichtung eines Barbetrags von insgesamt 750.000 C$ über fünf Jahre, wobei 150.000 C$ direkt nach Unterzeichnung der Einverständniserklärung fällig sind. Im ersten Jahr der Exploration müssen Diamantbohrungen über mindestens 3.000 Meter absolviert und ein Fixbetrag von 1.000.000 $ investiert werden. Nach Ausübung der ersten Option erhält MAG eine zweite Option, welche die Gesellschaft zum Erwerb von weiteren 15 %-Anteilen berechtigt. Damit erhöht sich MAGs Gesamtbeteiligung am Projekt Salamandra auf 70 %. Voraussetzung ist in diesem Fall die Erstellung einer NI43-101-konformen Machbarkeitsstudie, die innerhalb von vier Jahren abgeschlossen und an Canasil übergeben werden muss. Alternativ dazu müssen innerhalb eines Zeitraums von vier Jahren zusätzlich 20.000.000 C$ in die Exploration investiert werden, wobei die Mindestinvestition pro Jahr 2. 500.000 C$ beträgt.
MAG hat Canasil außerdem darüber informiert, sich aus der aktuellen Optionsvereinbarung für La Esperanza zurückziehen und auf den weiteren Ausbau des Explorationsprogramms im Projekt Salamandra konzentrieren zu wollen.
Bahman Yamini, President und CEO von Canasil, sagte dazu: "Wir freuen uns sehr, dass wir uns mit MAG über die Bedingungen der Earn-in-Option für das Projekt Salamandra einigen konnten. Wir halten MAG für einen großartigen Partner für dieses Projekt. In diesem Projekt bieten sich beste Chancen für die Existenz eines großen, in Karbonatgestein eingebetteten Verdrängungssystems mit Silber-, Kupfer-, Zink- und Bleimineralisierung und wir freuen uns darauf, im Rahmen der Vereinbarung so bald wie möglich mit der Exploration zu beginnen. Das Projekt, das sich 35 km nordöstlich der Stadt Durango befindet, gut zugänglich ist und über eine ausgezeichnete Infrastruktur verfügt, hat bisher vielversprechende Explorationsergebnisse geliefert. Wir möchten uns auch bei MAG für seine Erschließungsarbeiten im Projekt La Esperanza bedanken, wo das Unternehmen einen hohen Betrag, u.a. in Bohrungen über mehr als 6.000 Meter, investiert hat. Wir sind zuversichtlich, dass es genügend andere Unternehmen gibt, die an einer Kooperation zum Ausbau des Projekts La Esperanza interessiert sind."
Silber-Kupfer-Zink-Blei-Projekt Salamandra im mexikanischen Durango:
Das Projekt Salamandra liegt 35 km nordöstlich der Stadt Durango und erstreckt sich über eine Fläche von 14.719 Hektar (140 Quadratkilometer). Das Projekt profitiert von besten Transportverbindungen und einer hervorragenden Infrastruktur für die Mineralexploration und -erschließung. Diese große Konzession befindet sich in strategisch günstiger Lage innerhalb des bedeutenden Silber-Gold-Trends, der quer durch die Bundesstaaten Durango und Zacatecas verläuft.
Sie liegt auf demselben Trend wie eine Reihe von wichtigen Abbaustätten und Neuentdeckungen. Das Projekt befindet sich auf dem mineralreichen Geotrend Fresnillo, ca. 80 km nordwestlich und in einem ähnlichen geologischen Umfeld wie die von Grupo Mexico betriebene Mine San Martin. Die Mine San Martin ist der größte Silber-Kupfer-Zink-Abbaubetrieb in Mexiko mit einem Fördervolumen von ca. 6.000 Tonnen täglich.
Die bisherigen Explorationsprogramme im Projekt Salamandra lassen das Potenzial für ein großes, verborgenes intrusives massives Sulfidskarn-/Mantoverdrängungssystem, das in Karbonatgestein gebettet ist, erkennen. Die ersten geophysikalischen Bodenvermessungen und Diamantbohrungen konnten bei Salamandra eine beachtliche Silber-Zink-Mineralisierung identifizieren, einschließlich 7,45 Meter mit 50 g/t Silber und 12 % Zink und 10 Meter mit 71 g/t Silber, 3,48 % Zink und 1,26 % Blei. Diese Mineralisierung steht mit Skarn, hydrothermalen Brekzien, sulfidreichen Erzgängen und porphyrischen Quarzgesteinsgängen in Zusammenhang. Erste metallurgische Tests lassen hohe Zink- und Silbergewinnungsraten bei der Veredlung zu sauberen Konzentraten erkennen.
Anschließende geophysikalische ZTEM-Flugvermessungen im Jahr 2011 grenzten ein wesentlich größeres, komplexes Reaktionsgebiet von 2,5 x 3,5 km Fläche ab. Eingehende Probenahmen in diesem Gebiet führten zur Entdeckung eines hochhaltigen Erzgangausbisses, der 2.150 g/t Silber, 5,39 % Kupfer und 1,89 % Zink auf 0,90 Metern ergab. Darüber hinaus wurden anhand der entnommenen Proben weitläufige Gebiete mit anomalen Silber-Kupfer-Arsen-Antimon-Konzentrationen mit dezentralen Blei- und Zinkanomalien ermittelt. Dies ist mit der Oberflächensignatur bei der Mine San Martin vergleichbar. Die beachtlichen Silber-Zink-Bohrabschnitte der vorherigen Bohrungen sowie die Ergebnisse der geophysikalischen Flug- und Oberflächenvermessungen weisen gemeinsam mit der Entdeckung eines hochhaltigen Silber-Kupfer-Zink-Erzgangausbisses innerhalb eines Gebiets mit weitläufigen geochemischen Silber-Kupfer-Zink-Blei-Arsen-Antimon-Anomalien auf das Potenzial für ein großes Silber-Kupfer-Zink-Blei-Mineralisierungssystem hin.
Über MAG:
MAG konzentriert sich auf Projekte auf regionaler Ebene, die sich innerhalb des mexikanischen Silbergürtels befinden. MAG hat sich zum Ziel gesetzt, eines der führenden Unternehmen im Silberbergbau zu werden. MAG führt in seinen unternehmenseigenen Konzessionen in Mexiko laufend Explorationsaktivitäten durch, die bereits zur Entdeckung von Silber-, Blei- und Zinkvorkommen sowie Molybdän-Goldvorkommen im unternehmenseigenen Projekt Cinco de Mayo im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua geführt haben. MAG und Fresnillo plc arbeiten gemeinsam an der Erschließung des Erzgangs Valdecañas und an der Abgrenzung der Entdeckungen Desprendido und Juanicipio im JV-Projekt Juanicipio im mexikanischen Bundesstaat Zacatecas. MAG hat seinen Firmensitz in Vancouver (British Columbia).
Über Canasil:
Canasil ist ein kanadisches Rohstoffexplorationsunternehmen mit Beteiligungen an Edel- und Basismetallprojekten in den mexikanischen Bundesstaaten Durango, Sinaloa und Zacatecas sowie in British Columbia (Kanada). Zu den Direktoren und dem Management des Unternehmens zählen Fachleute der Branche, die bereits umfangreiche Erfahrung in der Auffindung und erfolgreichen Weiterentwicklung von Rohstoffexplorationsprojekten haben. Das Unternehmen beschäftigt sich aktiv mit der Exploration seiner Rohstoffkonzessionsgebiete.

Weitere Informationen erhalten Sie über:
Bahman Yamini
President und C.E.O.
Canasil Resources Inc.
Tel: (604) 708-3788
  www.canasil.com
Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.
Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=533946" width="1" height="1">

Pressekontakt

Canasil Resources Ltd.

V6C 2T6 Vancouver, B.C.

canasil.com/
admin@canasil.com

Firmenkontakt

Canasil Resources Ltd.

V6C 2T6 Vancouver, B.C.

canasil.com/
admin@canasil.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage